

Gemeinde Felde

Sozialausschuss

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Sozialausschusses
am 7.2.2013 im Gemeindezentrum Felde

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Anwesende Ausschussmitglieder:

Herr Ulrich Hauschildt (Vorsitzender)
Frau Angelika Brandenburger
Frau Katrin Bindernagel (für Michael Vogt)
Frau Sandra Liedtke
Frau Petra Paulsen (Protokoll)

Entschuldigte Ausschussmitglieder:

Frau Natascha Otten-Schmahl
Herr Dr. Michael Mocha
Herr Georg Jensen

Anwesende GV:

Bürgermeister Bernd-Uwe Kracht
Herr Horst Barz
Herr Rolf Brandenburger

Weitere Anwesende:

Sven Jensen, KN
Herr Schettler, Herr Kleemann, Frau Pöpperl, Frau Dr.Marxen-Drewes, Herr Kirchner, Gäste

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Mitteilungen
3. Einwohner/innen fragen
4. Protokoll der letzten Sitzung
5. Schulhofumgestaltung der Grundschule Felde
–Vorstellung und Beratung des Planentwurfes-
6. Verschiedenes
7. Personalangelegenheiten

TOP 1:

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er schlägt eine Erweiterung der TO um den Punkt: Vermittlung von Kindertagespflegepersonen –Abschluss einer neuen Vereinbarung und die nicht-öffentliche Behandlung des TOP 7 vor.

Beidem wird einstimmig zugestimmt.

Neue Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

2. Mitteilungen
3. Einwohner/innen fragen
4. Protokoll der letzten Sitzung
5. Schulhofumgestaltung der Grundschule Felde
–Vorstellung und Beratung des Planentwurfes–
6. Vermittlung von Kindertagespflegepersonen
–Abschluss einer neuen Vereinbarung–
7. Verschiedenes
Nicht-öffentlich:
8. Personalangelegenheiten

TOP 2:

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich Frau Fischer für die Sitzung entschuldigt hat und dass der Kindergarten zu Zeit 104 Kinder betreut.

TOP 3:

Keine Wortmeldung.

TOP 4:

Das Protokoll der letzten Sitzung des Ausschusses am 17.1.2013 wird unverändert festgestellt.

TOP 5:

Frau Dr. Marxen-Drewes erläutert die Grundlagen des vorliegenden Konzeptes (Planzeichnung in der Anlage), welches von einer Planungsgruppe unter ihrer Leitung unter Einbeziehung von Schülerideen erstellt wurde. Das übergeordnete Gestaltungsziel war ein **-Naturnaher Schulhof-** im Gegensatz zu einer herkömmlichen Spielanlage, einem klassischen Spielplatz. Die Auswertung der Kinderwünsche ergab die meisten Nennungen im Bereich ‚Bewegung‘ und ‚Kreativität/Ruhe‘ und ‚Natur‘.

Der Plan wurde vorgestellt (Anlage) und ist bereits von der Unfallkasse abgesehen. Herr Schettler bestätigte, dass das Ergebnis der gemeinsamen Arbeit gut ist und vollständige Zustimmung findet. Zusätzlich ist geplant, Sponsoren anzusprechen, um weitere Mittel und Unterstützung zu erhalten (Bingo –möglich wären u.U. 5000,-€, Fielmann für Gehölze und Sträucher).

Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 38.318€ (Anlage), durch Eigenleistung können noch rund 8.200€ eingespart werden. Noch nicht eingerechnet ist das Honorar von Frau Marxen-Drewes.

Die geplante Zeitschiene sieht Folgendes vor:

- | | |
|--|-----------------------------------|
| a. Angebotseinholung, Anwerbung von Drittmitteln | Bis KW 12 |
| b. Ausführung Fremdfirmen | Ab KW 16 |
| c. Ausführung Eigenleistung | Ab KW 21 |
| d. Nachbereitung | möglichst vor den
Sommerferien |
| e. Abnahme | |

Bgm Kracht verspricht die Koordination mit den Hallenbauarbeiten (ab 6.5.), die eine Rohrverlegung quer über den Schulhof einschließen.

**Der Ausschuss bittet den Bürgermeister, den Auftrag für die Schulhofumgestaltung zu vergeben, damit der Zeitplan eingehalten werden kann.
-Einstimmig-**

TOP 6:

Herr Hauschildt führt in das Thema ein.

**Der Ausschuss beschließt den vom Amt vorgelegten Beschlussvorschlag einstimmig:
Der Sozialausschuss stimmt der Beteiligung an einer gemeinsamen
Vermittlungsstelle aller acht amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Achterwehr sowie
etwaige weiterer Verwaltungen zu. Der Bürgermeister wird ermächtigt, eine
entsprechende Vereinbarung mit der Diakonie Altholstein mit Wirkung vom 01 .04.2013
abzuschließen.**

Top 7:

Frau Liedtke weist nochmals auf die schlechte Beleuchtungssituation auf dem Schulhof hin. Bgm Kracht bestätigt, dass am Holzzaun 5-7 zusätzliche Leuchten installiert werden sollen. Der Auftrag ist bereits erteilt, die Ausführung wurde jedoch wegen des Frostes verschoben. Es besteht Einigkeit im Ausschuss, dass die Beleuchtungssituation allgemein verbessert werden muss. Das soll im Zusammenhang mit der Schulhofumgestaltung und den Arbeiten an der Halle geschehen.

Felde, 22.2.2013

.....
Ulrich Hauschildt
Ausschussvorsitzender

.....
Petra Paulsen
Protokollführerin